

Worte, die Mut machen...

Andacht für den 12.04.2020

Andacht für den Ostersonntag!

Ostern buchstabieren!

So Vieles ist gerade anders! Wie schön, dass Manches auch bleibt. So wie in den Kirchen im Ammerland die Osterkerzen auch in diesem Jahr am Ostersonntag angezündet werden. Wir haben in der Petersfehner Kirche eine farbenfrohe Kerze: mit einem goldenen Kreuz, der aufgehenden Sonne, einem Schiff mit

buntem Segel, mit der Jahreszahl 2020 und zwei Buchstaben: Alpha und Omega. Von A bis Z. Vom Anfang bis zum Ende. Schon vor aller Zeit war Gott da, heißt das, und er wird es bis zum Ende sein. Bei allem, was auf dieser Erde geschieht, begleitet uns Gott. So wie auch in diesen denkwürdigen Zeiten, in denen ein Virus unser Leben so komplett verändert. Gott ist dabei im ganzen ABC des Lebens.

In Zusammenarbeit mit

Worte, die Mut machen...



In der Passionszeit las ich ein schönes Gedicht von James Krüss, ein Oster-ABC. Aufgelistet in Reimform lauter Worte, die ihm zu Ostern einfielen. Ein heiteres Oster-ABC: Es singt von der Freude, vom Leben, vom Erwachen der Natur. Ostern. Wie würde ich das buchstabieren, frage ich mich. Und gleichzeitig denke ich: kann ich das buchstabieren? Ja, kann ich in Worten ausdrücken, was ich mit Ostern verbinde? Das übersteigt doch irgendwie alle Worte - ist mit Vernunft nicht wirklich zu fassen. „Jesus ist auferstanden!“ So bleibt es wohl immer auch ein wenig Gestammel, wenn es darum geht, die Botschaft von Ostern zu erklären. Die uns aber vielleicht genau deshalb berührt, anrührt und unser Herz trifft. Weil sie eben davon erzählt, dass bei Gott Unmögliches doch möglich ist.

Was wären also vor diesem Hintergrund treffende Worte für mein Oster-ABC?

Zu „A“ fiel mir natürlich Auferstehung ein und auch Aufbruch. Nach den traurigen Erfahrungen des Karfreitags ist ein Neubeginn möglich. Trauer kann verwandelt werden. Damit zusammen hängt ein weiteres Wort: „H“, wie Hoffnung. Nach der Nacht geht die Sonne wieder auf. Auch wenn wir es manchmal nicht für möglich halten! Das Licht vertreibt die Dunkelheit.

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



Ja - „L“, wie Licht gehört zu Ostern, wie das „F“ für Freude! Freude, dass das Leben siegt! Und dann noch das „O“ - wie offen! Das ist fast mein Lieblings-Osterwort! Das Grab ist offen! Der Stein ist weggewälzt! Der Stein, der schwer auf der Seele der Jünger liegt, weil sie mit der Kreuzigung meinten: nun ist alles vorbei. Dieser Stein ist weg! Gott eröffnet neue Wege. Für mich klingt das nach Weite und Freiheit! Wonach wir uns ja in diesen Tagen auch so sehnen. Ohne Beschränkungen andere Menschen treffen. Ein persönliches Wort von Angesicht zu Angesicht wechseln. Das Gegenüber spüren! Zusammen Gottesdienst feiern! Das alles wird wieder möglich sein: darauf dürfen wir hoffen!

Als Zeichen der österlichen Hoffnung brennt das Licht der Osterkerze - auch in diesem Jahr! Der Herr ist auferstanden. Halleluja!

Mit herzlichen Ostergrüßen aus Petersfehn!

Ihre Pastorin Daniela Ludewig-Göckler

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



ins Niederdeutsche übertragen von
Annegret Peters / Hude

Oostern bookstaberen!

So veel is just anners! Wo moi, dat männich wat ok blifft. So as in de Karken in ´t Ammerland de Oosterkersen ok in dütt Johr an ´n Oostersünndag anstoken warrt. Wi hebbt in de Kark in Petersfehn een farvenfrohe Keers: mit een golden Krüüz, de Sünn de just opgeiht, een Schipp mit bunte Seils, mit de Johrestahl 2020 un twee Bookstaven: Alpha un Omega. Von A bit Z. Von ´n Anfang bit to ´t Enn. Gott weer al vör alle Tied dor, heet dat, un he warrt dat bit an ´t Enn ween. Bi allens, wat op düsse Eer passeert, is Gott bi us. So as ok in düsse denkwürdigen Tieden, in de een Virus us Leven kumpleet verännert. Gott is dorbi in ´t heele ABC von ´t Leven. In de Passionstied hebb ik een moijet Gedicht von James Krüss leest, een Ooster-ABC. Een List in Riemels von luter Wöör, de em to Oostern infullen sünd. Een Ooster-ABC to ´n smüüstern: Dat singt von Freid, von Leven, von dat Opwaken von de Natur. Oostern. Wo wurr ik dat bookstaberen, fraag ik mi. Un do glieke Tied denk ik: kann ik dat bookstaberen? Ja, kann ik in Wöör utdrücken, wat ik mit Oostern verbinnen do? Dat överstiggt doch egens jichtenswie all Wöör – is mit Vernunft würkelk nich to faten. „Jesus ist auferstanden!“

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

Worte, die Mut machen...



So blifft dat woll jümmer ok een beten Gestamer, wenn dat dorum geiht, de Botschaft von Oostern to verklören. De us aver villicht just dorum berührt, anrührt un us Hart dröppt. Wiel se even just dorvon vertellt, dat bi Gott dat Unmögliche doch möglich is. Wat kunnen för düssen Achtergrund woll treffende Wöör ween för mien Ooster-ABC? To „A“ fällt mi natürlich „Auferstehung“ in un ok „Aufbruch“ in. Na de trorigen Erfahrungen von Karfredag is een Neeanfang möglich. Troer kann verwannelt weern. Dormit tosamen hangt noch een Woort: „H“ as Hapen. Na de Nacht geiht de Sünn woller op. Ok wenn wi dat männichmal nich för möglich holt! Dat Licht verdrifft de Düsternis. Ja – „L“, as Licht hört to Oostern, as dat „F“ för Freid! Freid, dat dat Leven siegen deit! Un denn noch dat „O“ – as open! Dat ist meist mien Lieblings-Oosterwoort! Dat Graff is open! De Steen is an de Siet schoven! De Steen, de swoor op de Seelen von de Jünger liggt, wiel se mit de Krüüzigung dacht hebbt: nu is allens vörbi. De Steen is weg! Gott maakt nee´e Weeg open. För mi hört sik dat na Wiete un Freeheit an! Dor hebbt wi in düsse Daag grodet Lengen na. Ohn Beschränkung anner Minschen drapen. Mit ´nanner to snacken un sik dorbi in de Ogen to kieken. Den Gegenöver to spören!

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>

**Worte,
die Mut machen...**



Tosamen Gottsdeenst to fier. Dat warrt allens woller mööglich ween: dorop dröfft wi hapen!

As Teken von dat Hapen an Oostern brennt dat Licht von de Oosterkeers – ok in dütt Johr! De Herr is operstahn. Halleluja!

Von Harten beste Gröten ut Petersfehn!

Ehre Pastorin Daniela Ludewig-Glückler

In Zusammenarbeit mit



**Die tägliche Ermutigung
in hoch- und
niederdeutscher Sprache**
<https://www.kirchenkreis-ammerland.de>